

Gut aufgestellt ins Jubiläumsjahr 2023

Tennisverein GW Bremervörde zieht Bilanz und freut sich auf 100-Jahr-Feier am 23./24. Juni

Bremervörde. Im Jahr seines 100-jährigen Bestehens ist der Tennisverein Grün-Weiß Bremervörde gut aufgestellt. Das wurde kürzlich bei der Jahreshauptversammlung deutlich. Der Verein hat aktuell 355 Mitglieder. Vor zehn Jahren zählte der TV Bremervörde nur noch 119 Tennisspieler. Entsprechend optimistisch blickt der Vorstand in die Zukunft.

Ins Jubiläumsjahr geht der Verein mit seinem amtierenden 1. Vorsitzenden Thomas Wagner. Er wurde ebenso wiedergewählt wie Sportwart Sascha Lischewski und Schriftwart Eike Kohlmetz-Jebam. Neuer Jüngstenwart ist Ingo Burfeind. Dem Vorstand wurde nach Vorstellung der - trotz zahlreicher Investitionen - guten finanziellen Lage einstimmig die Entlastung erteilt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich im Rahmen der Versamm-



Der Vorsitzende Thomas Wagner (re.) mit einigen der für langjährige Treue geehrten Mitglieder: Norbert Alscher (von links), Joachim Hake, Thomas Meyer und Hans Schlüter. Foto: bz

lung bei seinen Vorstandskollegen, bei seinen aktiven Mitgliedern sowie Sponsoren und gab einen Ausblick auf das Sportjahr 2023. Das beginnt offiziell Ende April mit der Saisoneroöffnung. Am 23./24. Juni finden die Feierlichkeiten des 100-jährigen Be-

stehens statt. Ein weiteres Highlight im Vereins-Terminkalender sind die 2. KÜS-Open vom 22. bis 24. September. Die Turnier-Premiere in 2022 mit mehr als 90 Teilnehmern sei ein großer Erfolg gewesen.

Zahlreiche Mitglieder halten

dem TV GW Bremervörde seit Jahrzehnten die Treue. Seit bereits 70 Jahren ist Walter Busch dabei. Ehrungen (2019 bis 2022) gab es außerdem für Friedhelm Adami, Wilfried Burfeindt, Rolf Kluge, Marlene Köhring, Wilhelm Köhring, Gunda Siems (alle 50 Jahre); Marlies Alscher, Norbert Alscher, Sabine Busch, Peter Damann, Elisabeth Gramkow, Lutz Gramkow, Winfried Kallweit, Rolf Land, Beate Maleise, Hans Schlüter, Heiko Schröder (alle 40 Jahre) sowie Joachim Hake, Silke Lorenz und Thomas Meyer (alle 25 Jahre).

Was den Sport- und Trainingsbetrieb betrifft, ist der Verein mit seinen fünf Plätzen laut dem Vorsitzenden inzwischen an der „Kapazitätsgrenze“ angelangt. Für die anstehende Sommersaison 2023 sind acht Erwachsenenmannschaften und sieben Jugendteams gemeldet worden. (mib)